

Afterwork im Reisebüro

Nachhaltiges Wirtschaftswachstum im Tourismus – Das Globale Nachhaltigkeitsziel Nr. 8 aus dem Blickwinkel der Reisebüros



respect_NFI | Naturfreunde Internationale, das Österreichische Umweltzeichen und der Fachverband der Reisebüros laden zum hybriden Afterwork ins Büro von *enjoy Reisen*.

Wann? **8. November 2022, um 18:00 Uhr**
Wo? **live im enjoy Reisebüro**, Hollandstraße 8, 1020 Wien und **auf Zoom**
Anmeldung unter sherin.hozaien@respect.at

Bei den Afterworks im Reisebüro widmen wir uns nun seit zwei Jahren den unterschiedlichsten Zugängen und Bereichen der Nachhaltigkeit. Zahlreiche Unternehmer*innen haben mit uns über ihre tägliche Arbeit und die Umsetzung nachhaltiger Prinzipien in der Praxis gesprochen. Das Thema Wertschätzung war dabei immer zentral – gegenüber Partner*innen, Lieferanten und Kund*innen.

Doch ein Aspekt kam in den zahlreichen Gesprächen immer wieder auf: Einerseits sollen KMU als wichtige Partner zur Erreichung der Globalen Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals SDGs) gefördert werden, andererseits scheinen die Rahmenbedingungen für Reisebüros dafür nicht gerade ideal zu sein. Obwohl die meisten ihren Job lieben, fühlen viele, dass die Wertschätzung ihrer Arbeit gegenüber immer mehr auf der Strecke bleibt. Sie fühlen sich aufgerieben zwischen fordernden Kund*innen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die durch große Herausforderungen (Stichwort: Pandemie, Fachkräftemangel) in den letzten Jahren auf dem Prüfstand stehen. Auch die schon lange im Raum stehende Forderung nach einer Beratungsgebühr ist wieder im Gespräch.

Doch wo liegt hier die Verantwortung? Ist nachhaltiges Wachstum im Sinne des Globalen Nachhaltigkeitsziels Nummer 8 eine rein unternehmerische Entscheidung, oder braucht es Vorgaben bzw. eine branchenweite Bewegung/Einigung? Zentrale Schlagworte sind hier: minimale Provisionen und Margen auf die vermittelten Leistungen, Beratungsdiebstahl, Uneinigkeit in der Branche über eine Beratungsgebühr

Deshalb stellen wir bei diesem Afterwork folgende brisante Fragen:

- Wo beginnt die Nachhaltigkeit?
- Ist nachhaltiges Wirtschaften die alleinige Entscheidung der Unternehmer*innen?
- Wie können Reisebüros zur Erreichung des Globalen Nachhaltigkeitsziels 8 beitragen und letztendlich davon profitieren?
- Ist eine Beratungsgebühr im Sinne eines nachhaltigen Wachstums unerlässlich?
- Warum sollen sich junge Menschen der Generation „Fridays for Future“ für die Arbeit im Reisebüro interessieren und was fordern sie von der Branche?

Darüber sprechen wir mit **RICHARD SENFT** (enjoy reisen, Wir sind Reisen), **GREGOR KADANKA** (Mondial, WKO), **HARALD HAFNER** (Travel Industry Club), **FRANZ ZIEGER** (Naturfreunde Österreich Reisebüro), **GÜNTER MOSER** (Berufsschule für Handel und Reisen).

Wir freuen uns auf ein Afterwork „wie früher“, mit Live-Austausch und informellem Get-together bei Wein und Snacks. Eine Teilnahme ist auch über Zoom möglich! Anmeldung unter sherin.hozaien@respect.at

